

Wenn auf den ersten Blick (und auf den Zweiten) fast nichts mehr zu gehen scheint?!? – Handlungssicherheit und Methodenvielfalt im Umgang mit Herausforderungen

Kursnummer	26JP0065
Zeitraum	Mi., 17.06.2026 - Do., 18.06.2026 10:00 - 17:00 Uhr
Dauer	2 Termine
Gebühr	mit Übernachtung: 406,00 € (inkl. MwSt.) ohne Übernachtung: 325,00 € (inkl. MwSt.)
Kursleitung	Dirk Zipse
Zielgruppe	Fachkräfte der Schulsozialarbeit an allen Schularten

In der Schulsozialarbeit begegnen den Fachkräften in ihrem Handlungsaltag junge Menschen, die belastende Lebensereignisse mit sich bringen beziehungsweise sich in belastenden Lebenslagen befinden, sich zurückziehen, schwer oder zum Teil nicht mehr erreichbar sind. Oftmals entsteht hierbei das Gefühl, dass hier nichts mehr zu gehen scheint.

Es kommen Fragen im Praxisalltag auf, wie man als Fachkraft die betroffenen jungen Menschen erreichen und unterstützen kann. Wie kann man hier die pädagogische Beziehung aufbauen? Die Fortbildung fokussiert die Fragestellung: Wie kann ein guter Zugang entwickelt und geschaffen werden?

Nachfolgende Ziele werden in der Fortbildung verfolgt. Die Teilnehmenden:

- kennen die Grund- und Entwicklungsbedürfnisse,
- kennen theoretische Grundlagen der Emotionen, insbesondere der Scham,
- beobachten und erkennen Grenzen der eigenen Fachkompetenz und Zuständigkeit,
- haben die eigene Grundhaltung weiterentwickelt und erweitern ihre eigene Identität,
- kennen Beratungsansätze aus einer systemischen, kurativen und traumasensiblen Haltung,
- haben Entwicklungsschritte und Handlungsoptionen für den Alltag erarbeitet,
- sind in der eigenen Haltung und in den Kernkompetenzen gestärkt.

Die zweitägige Fortbildung ist wie folgt thematisch gegliedert:

Tag 1:

- Herstellen eines gemeinsamen Arbeitsbündnisses
- Reflexion der eigenen Rolle
- Haltung und Werte
- Konzeptionen von systemischer Arbeit, Trauma, Glück, Teilearbeit
- Risiko- und Schutzfaktoren

Tag 2:

- Entwicklungsaufgaben und Chancen
- Fragetechnik und Methodenvielfalt

Datum	Uhrzeit	Ort
17.06.2026	10:00 - 18:00 Uhr	Schloßstraße 31, Tagungszentrum Gültstein
18.06.2026	09:00 - 17:00 Uhr	Schloßstraße 31, Tagungszentrum Gültstein